

# PROTOKOLL

<b>Gremium</b>	<b>Gemeinderat</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>15.12.2015</b>		
<b>Sitzungsort</b>	Marktgemeindeamt Brixlegg - Sitzungssaal		<b>Nummer</b>	GR/099/2015	
<b>Beginn</b>	19:00	Uhr	<b>Ende</b>	21:00	Uhr

Die Einladung erfolgte am 04.12.2015 durch E-Mail bzw. Rückscheinbriefe.

## **Anwesende:**

### Vorsitzender:

Bgm. Ing. Rudolf Puecher

### Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

Vzbgm. Johann Mittner

Johannes Bangheri jun.

Vertreter für GR. Stefan Bernard

GR. Karl Baumgartner

GR. Ing. Anton Gwercher

GR. MBA Norbert Leitgeb

GR. Johannes Mayr

GR. Ludwig Mühlbacher

Vertreterin für GR. Otto Mühlegger

Corinna Mühlegger

GR. Alois Rupprechter

GR. Karin Rupprechter

GR. Jakob Schneider

GR. Christine Sigl

GR. David Unterberger

GR. Rudolf Wurm

### Sonstige Anwesende:

Mag. (FH) Jochen Troppmair

### Schriftführer:

AL. Anton Moser

## **Abwesend und entschuldigt:**

### Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

GR. Stefan Bernard

GR. Otto Mühlegger

## **TAGESORDNUNG:**

### **Öffentlicher Teil**

1. **Gemeinderats Sitzungsprotokoll vom 01.10.2015**
2. **Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2016**
3. **Mittelfristiger Finanzplan 2017 - 2020**
4. **Steuern, Gebühren und Abgaben ab 01.01.2016**
5. **Rücklagenbildung zur Finanzierung der Neuen Mittelschule im Jahr 2015**
6. **Bauausschuss-Sitzungen vom 09.11.2015 und vom 14.12.2015 mit Beschlussfassung über:**
  - 6.1. **Änderung Raumordnungskonzept im Bereich der GSt.Nrn.163/2, 163/6 und 163/7 KG-Zimmermoos - Bogner Johann**

- 6.2. Änderung Flächenwidmungsplan GSt.Nr. 163/2, KG Zimmermoos - Bogner Johann
- 6.3. Kommissionelle Überprüfung Gefahrenzonenplan Brixlegg (Alpbacher Ache, Wiesingerbach)
- 6.4. Theaterverein Brixlegg - Subventionsansuchen für Instandsetzungsarbeiten
- 6.5. WC-Anlage Herrnhausplatz - Sanierung
- 6.6. Friedhofskreuz - Sanierung Fundamentsockel
- 7. Überprüfungsausschuss-Sitzung vom 17.11.2015**
- 8. Kulturausschuss-Sitzungen vom 05.10.2015 und 16.11.2015 mit Beschlussfassung über:**
  - 8.1. Adventsingen 2015
  - 8.2. Kulturverein Design-Baustelle - Nachlass Verwaltungsabgabe für Veranstaltungsanmeldung
  - 8.3. Abrechnung Kinder- und Jugendkulturförderung 2014/2015
- 9. Sozial- u. Wohnungsausschuss-Sitzung vom 05.11.2015 mit Beschlussfassung über:**
  - 9.1. Mietvertragsverlängerung Ganzer Bernhard, Marktstraße 14 Top 7
  - 9.2. Verlängerung Mietvertrag Brunner Stefan, Innweg 1a Top 5
  - 9.3. Verlängerung Mietvertrag Hutanu Alpbacherstraße 6/9
  - 9.4. Verlängerung Mietvertrag Mayr Lukas, Innweg 1a Top 1
  - 9.5. Wohnungsvergabe Alpbacher Straße 6 Top 3 (Haberl Johanna)
  - 9.6. Wohnungsvergabe Marktstraße 44 Top 3
  - 9.7. Wohnungsvergabe Badgasse 4 Top 5
  - 9.8. Wohnungsvergabe Marktstraße 14 Top 3
  - 9.9. Verlängerung Mietvertrag Volland Lucia, Marktstraße 45 Top 3
  - 9.10. Wohnungsvergabe Brugger Straße 6 Top 11
  - 9.11. Mietvertragsverlängerung Gemeindefwohnung Innweg 1a Top 3 - Schwaiger Christoph
  - 9.12. Wohnungsvergabe Marktstraße 46 Top 5 ( Klikova )
- 10. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten**
  - 10.1. Sportverein Brixlegg, Zweigverein Stockschießen - Nachlass Müll- und Wassergebühren 2015
  - 10.2. Tennisclub Brixlegg - Nachlass Gemeindeabgaben 2015
  - 10.3. Schützengilde Brixlegg - Nachlass Gemeindeabgaben 2015
  - 10.4. Haftungsübernahme Eislaufplatz
- 11. Anträge, Anfragen und Allfälliges**

### Nicht öffentlicher Teil

- 12. Kulturehrenzeichen**
- 13. Personalangelegenheiten**

## VERLAUF DER SITZUNG

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Zuhörer und gibt die Tagesordnung bekannt, die einstimmig angenommen und um die Tagesordnungspunkte 6.5, 6.6, 9.11, 9.12, 10.4, 13.10 und 13.11 erweitert wird.

### Öffentlicher Teil

#### **1. Gemeinderatsitzungsprotokoll vom 01.10.2015**

---

Das Gemeinderatsprotokoll vom 01.10.2015 wird zustimmend zur Kenntnis genommen und genehmigt. Auf eine Verlesung des Protokolls wird verzichtet

#### **2. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2016**

---

Der Haushaltsplan 2016 wurde vom Bürgermeister gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung er-

stellt und in der Budgetklausur vom 26.11.2015 zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat festgelegt.

Der Entwurf des Haushaltsplanes lag ab 30.11.2015 durch zwei Wochen hindurch im Marktgemeindeforum Brixlegg zur allgemeinen Einsichtnahme auf und es wurden keinerlei Stellungnahmen abgegeben.

Der Haushaltsplan zeigt folgende Voranschlagssummen auf:

<b>Ordentlicher Haushalt</b>	<b>8.789.100 €</b>
<b>Außerordentlicher Haushalt</b>	<b>0 €</b>

### Schuldenstand

<b><u>1. Darlehen</u></b>	<b>Schuldenstand zu Beginn d.J.</b>	1.155.700,00 €
	Darlehensaufnahme	- €
	abzüglich Tilgung	124.500,00 €
	<b>Darlehen zum Ende 2016</b>	<b>1.031.200,00 €</b>

### 2. Leasingverpflichtungen

FFW-Haus + Musikprobelokal 329.900,00 €

**Leasing zum Ende 2016 329.900,00 €**

### 3. Haftungen Ende 2016

Abwasserverband 701.700,00 €

Hauptschule gesamt 4.000.000,00 €

Abfallbeseitigungsverband 109.000,00 €

Sportplatzgebäude 244.000,00 €

**Haftungen zum Ende 2015 5.054.700,00 €**

### Schuldendienst 2016

Darlehenstilgung 124.500,00 €

Darlehenszinsen 15.100,00 €

- Schuldendienstsätze - 37.000,00 €

**Darlehen 2016 Summe 102.600,00 €**

### Leasingraten:

FFW-Haus/Musik 69.000,00 €

**Leasingraten 2016 Summe 69.000,00 €**

HS (Miete, 50 % Ersatz) 86.800,00 €

AMU 13.200,00 €

Sportplatz 30.000,00 €

AWV 129.200,00 €

- Ersätze - 43.400,00 €

**Haftungen 2016 Summe 215.800,00 €**

**Gesamt-Schuldendienst 2016 387.400,00 €**

Schuldenstand (Darl., Haftungen, Leasing) per 01.01.2016 6.740.700,00 €

31.12.2016 6.415.800,00 €

Rücklagenzuführung 2016 (Hauptschule)	156.000,00 €
<b>Rücklagenstand Ende 2016</b>	<b>922.000,00 €</b>

**Beschluss:**

Vom Gemeinderat wird einstimmig der Haushaltplan 2016 wie aufgegeben beschlossen.

Ordentlicher Haushalt	8.789.100 €
Außerordentlicher Haushalt	0 €

**3. Mittelfristiger Finanzplan 2017 - 2020**

**Beschluss:**

Vom Gemeinderat wird einstimmig der im Haushaltsplan 2016 vorgesehene **mittelfristige Finanzplan** für die Jahre 2017 bis 2020 mit folgenden Zahlen beschlossen:

	2017	2018	2019	2020
<b>Ordentl. HH</b>	9.290.300 €	8.449.200 €	8.639.400 €	8.764.700 €
<b>Außerordentl. HH</b>	2.000.000 €	0 €	0 €	0 €
<b>Summe</b>	11.290.300 €	8.449.200 €	8.639.400 €	8.764.700 €

**4. Steuern, Gebühren und Abgaben ab 01.01.2016**

**Beschluss:**

Vom Gemeinderat werden einstimmig folgende **Gebühren, Steuern und Abgaben ab 01.01.2016** beschlossen:

<b>ABGABENART</b>	<b>Hebesätze-Sätze (inkl. Ust.)</b>		
Grundsteuer A	500 v. H. des Messbetrages		
Grundsteuer B	500 v. H. des Messbetrages		
Kommunalsteuer	1000 v. H. des Messbetrages = 3 % v. H. der Lohnsumme		
Anwohnerparkkarte Ortszentrum	pro KFZ/Monat	ohne UST	17,00 €
Vergnügungssteuer	n.d. Vergnügungssteuergesetz LGBl. 60/82 und 31/86		
Ankündigungsabgabe	n.d. LGBl. Nr. 28/75 und 108/98		
Erschließungsbeitrag	2,4 v.H.d. Erschließungskostenfaktors € 175,00, das ist € 4,20 gem. § 7 TVAG		4,20 €
Ausgleichsabgabe	Erschließungskostenfaktor € 82,48 x 20 x Anzahl der fehlenden Parkplätze		
Parkplatzgebühr	täglich	pro Parkplatz	1,64 €
Krämermarkt	pro m <sup>2</sup>	Standfläche	10,00 €
	Mindestgebühr		50,00 €
Wasserzählermiete	pro Vj.	2,50 m <sup>3</sup>	3,83 €
	pro Vj.	4 m <sup>3</sup> Hydrus Ultraschallwasserzähler	7,87 €
	pro Vj.	10 m <sup>3</sup>	11,80 €
	pro Vj.	Verbundzähler	69,74 €
	pro Vj.	über 40,00 m <sup>3</sup>	22,48 €
Wasseranschlussgebühr	pro m <sup>3</sup> Baumasse (§ 2 Abs. 5 TVAG) netto		0,47 €

	für sonstige Anschlüsse, Garten usw.	278,41 €
<b>Wasserbenützungsggeb.</b>	pro m <sup>3</sup> der Bemessungsgrundlage	0,92 €
	Vj. Pauschale ohne Zähler pro 1000m <sup>3</sup> Baumasse (§2 Abs. 5 TVAG)	26,99 €
<b>Kanalanschlussgebühr</b>	pro m <sup>3</sup> Baumasse nach § 2 Abs. 5 TVAG netto	4,94 €
	Niederschlagswässer aus befest.Flächen über 500 m <sup>2</sup> / pro m <sup>2</sup> netto	4,94 €
<b>Kanalbenützungsggebühr</b>	pro m <sup>3</sup>	2,45 €
	Niederschlagswässer aus befest.Flächen über 500 m <sup>2</sup> pro m <sup>2</sup> /Jahr	0,10 €

<b>Müllabfuhrgebühr</b>	<b>lt. Abfallgebührenordnung</b>		
*Rundung wg. 1/4-jährlicher Vorschreibung	<b>Grundgebühr pro Haushalt pro Jahr*</b>		59,56 €
	<b>Grundgebühr pro Freizeitwohnsitz pro Jahr*</b>		17,68 €
	<b>Grundgebühr pro Gewerbebetrieb pro Jahr*</b>		139,56 €
	<b>Grundgebühr pro Gastgewerbebetrieb pro Jahr*</b>		209,56 €
	<b>Biogebühr pro Person/Jahr*</b>		17,04 €
	<b>Biogebühr pro Gewerbebetrieb/Jahr*</b>		17,04 €
	<b>Biogebühr pro Gastbetrieb/Jahr*</b>		139,56 €
	<b>Biosack</b>	10 l (26 Stk.)	3,00 €
	<b>Biosack</b>	120 l (10 Stk.)	6,00 €
	<b>Biosack</b>	240 l (10 Stk.)	10,00 €
	<b>Sackhalter für Biosäcke</b>		6,00 €
	<b>Grasschnitt-Tonne 120 l pro Saison (Mai-Oktober)</b>		36,00 €
	<b>Weitere Müllgebühren</b>	<b>Restmüllmenge pro Kilogramm</b>	
	<b>60 l Müllsack</b>		6,00 €
<b>Grabgebühren</b>	<b>Kategorie A</b>		
	<b>Einzelgrab</b>	<b>die ersten 10 Jahre</b>	140,00 €
	<b>Einzelgrab</b>	<b>Verlängerung von je 5 Jahren</b>	70,00 €
	<b>Doppelgrab</b>	<b>die ersten 10 Jahre</b>	280,00 €
	<b>Doppelgrab</b>	<b>Verlängerung von je 5 Jahren</b>	140,00 €
	<b>Dreifachgrab</b>	<b>die ersten 10 Jahre</b>	420,00 €
	<b>Dreifachgrab</b>	<b>Verlängerung von je 5 Jahren</b>	210,00 €
	<b>Kategorie B</b>		
	<b>Einzelgrab</b>	<b>die ersten 10 Jahre</b>	140,00 €
	<b>Einzelgrab</b>	<b>Verlängerung von je 5 Jahren</b>	140,00 €
	<b>Doppelgrab</b>	<b>die ersten 10 Jahre</b>	280,00 €
	<b>Doppelgrab</b>	<b>Verlängerung von je 5 Jahren</b>	280,00 €
	<b>Dreifachgrab</b>	<b>die ersten 10 Jahre</b>	420,00 €
	<b>Dreifachgrab</b>	<b>Verlängerung von je 5 Jahren</b>	420,00 €
<b>Hundesteuer</b>	<b>pro Hund/jährlich</b>		82,00 €
	<b>jeder weitere Hund/jährlich</b>		164,00 €
	<b>Hundemarke</b>		2,00 €
<b>Wichtige Entgelte und sonstige Einnahmen</b>			
<b>Essen</b>	<b>Menü Standard (bisher „Essen klein“) auch Tagespflege des Soz.spr.</b>		5,50 €
<b>(inkl. 10 % MWST.)</b>	<b>Menü Maxi (bisher „Essen groß“) auch Radfelder VS</b>		7,30 €
	<b>*NEU* Aufschlag Allergikeressen (glutenfrei) je Menü</b>		0,30 €
	<b>Subvention für Brixlegger Bezieher (Menü Standard)</b>		0,75 €

	<i>Subvention für Brixlegger Bezieher (Menü Maxi)</i>		<i>1,00 €</i>
	<i>Essen Kindergarten</i>		<i>3,00 €</i>
	<i>Essen Schulische Tagesbetreuung</i>		<i>4,00 €</i>
	<i>Essen Lehrer, Lebenshilfe</i>		<i>5,50 €</i>
	<i>Brixlegger Wichtelfamilie (keine Subvention wg. Boxenstellung d. Gde.)</i>		<i>7,30 €</i>
	<i>Selbstschöpfer</i>		<i>6,50 €</i>
	<i>Essen Gemeindepersonal und SOZSP</i>		<i>4,10 €</i>
	<i>Essen Heimpersonal (Hauptmenü)</i>		<i>3,10 €</i>
	<i>Essen Heimpersonal (Suppe und Salat)</i>		<i>2,10 €</i>
<b>Speise- und Getränkekarte Cafeteria St. Josefsheim inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer</b>			
<b>Heissgetränke</b>	<i>Kleiner Brauner</i>	<i>20%</i>	<i>1,20 €</i>
	<i>Verlängerter</i>	<i>20%</i>	<i>1,50 €</i>
	<i>Latte Macchiato</i>	<i>10%</i>	<i>1,70 €</i>
	<i>Tee, Tee mit Zitrone</i>	<i>10% (Schwarztee 20%)</i>	<i>1,20 €</i>
	<i>Kakao</i>	<i>10%</i>	<i>1,50 €</i>
<b>Alkoholfreie Getränke</b>	<i>Clausthaler alkoholfrei 0,5l</i>	<i>20%</i>	<i>1,80 €</i>
	<i>Mineralwasser 0,3l</i>	<i>20%</i>	<i>1,20 €</i>
	<i>Orangensaft 0,3l</i>	<i>20%</i>	<i>1,20 €</i>
	<i>Limo Orange oder Zitrone 0,3l</i>	<i>20%</i>	<i>1,20 €</i>
	<i>Multivitaminsaft 0,3l</i>	<i>20%</i>	<i>1,20 €</i>
	<i>Coca Cola 0,3l</i>	<i>20%</i>	<i>1,20 €</i>
<b>Alkoholische Getränke</b>	<i>Hirter Bier 0,5l</i>	<i>20%</i>	<i>2,50 €</i>
	<i>Erdinger Weißbier</i>	<i>20%</i>	<i>2,50 €</i>
	<i>Radler 0,5l</i>	<i>20%</i>	<i>2,50 €</i>
	<i>Bier, Weissbier 0,3</i>	<i>20 %</i>	<i>1,60 €</i>
	<i>Weiß- oder Rotwein 1/8 l</i>	<i>20%</i>	<i>2,20 €</i>
	<i>Gespritzter Rot/Weiß 1/4 l</i>	<i>20%</i>	<i>2,50 €</i>
<b>Speisen</b>	<i>Kuchen</i>	<i>10%</i>	<i>2,20 €</i>
<b>Eis</b>	<i>Stiel- und Bechereis</i>	<i>10%</i>	<i>lt. Aushang</i>
<b>Anerkennungszins</b>			
<b>Kategorie I: (pro m<sup>2</sup>)</b>	<i>gepflegter Grund, der sonst durch Gde. gepflegt werden müsste wie Anlagen, Gärten, Klär- u. Kanalanlagen, Kapfer</i>		<i>1,10 €</i>
<b>Kategorie II: (pro m<sup>2</sup>)</b>	<i>Holzschuppen, Lagerplätze</i>		<i>3,30 €</i>
<b>Kategorie III: (pro m<sup>2</sup>)</b>	<i>Garagen, Autoabstellplätze, sonstige Bauwerke</i>		<i>5,51 €</i>
<b>Kategorie IV:</b>	<i>Sonderfälle</i>		<i>indiv. Preis</i>
<b>Altersheim-/verpflegsggeb.</b>	<i>pro Tag</i>	<i>Wohnheim</i>	<i>lt. Lds.Reg.</i>
<b>netto</b>	<i>pro Tag</i>	<i>Erhöhte Betreuung 1</i>	<i>lt. Lds.Reg.</i>
	<i>pro Tag</i>	<i>Erhöhte Betreuung 2</i>	<i>lt. Lds.Reg.</i>
	<i>pro Tag</i>	<i>Teilpflege 1</i>	<i>lt. Lds.Reg.</i>
	<i>pro Tag</i>	<i>Teilpflege 2</i>	<i>lt. Lds.Reg.</i>
	<i>pro Tag</i>	<i>Vollpflege</i>	<i>lt. Lds.Reg.</i>
	<i>Kurzzeitpflege</i>		<i>Pflegesatz +10%</i>
	<i>Investitionskostenersatz pro Tag</i>		<i>13,97 €</i>
	<i>Namensetiketten einmalig bei Aufnahme (Kostendeckung)</i>		<i>44,00 €</i>
<b>Kindergartengebühr</b>	<i>pro Kind/Monat bis. Vollend. 4. Lj. (Stichtag 1.9.)</i>		<i>40,00 €</i>

	<i>Nachmittagsbetreuung, pro Stunde</i>	<i>3,00 €</i>
	<i>Auswärtigenzuschlag pro Kind u. Monat ab 09/14</i>	<i>200,00 €</i>
<b>Schulische Tagesbetreuung (pro Kind)</b>		
	<i>1 Tag pro Woche</i>	<i>15,00 €</i>
	<i>2 Tage pro Woche</i>	<i>20,00 €</i>
	<i>3 Tage pro Woche</i>	<i>25,00 €</i>
	<i>4 Tage pro Woche</i>	<i>30,00 €</i>
	<i>5 Tage pro Woche</i>	<i>35,00 €</i>

<b>Gde.arbeiter/Geräteverleih</b>	<i>pro Stunde</i>	<i>Gemeindegewerkschafter</i>	<i>42,00 €</i>
	<i>pro Stunde</i>	<i>Traktormiete mit Geräte bzw. Hoftracmiete</i>	<i>42,00 €</i>
	<i>pro Stunde</i>	<i>Grabenverdichter</i>	<i>15,00 €</i>
	<i>pro lfm</i>	<i>Asphaltschneidegerät</i>	<i>2,80 €</i>
	<i>pro km</i>	<i>VW-Pritschenwagen/Caddy</i>	<i>1,40 €</i>
	<i>pro Tag</i>	<i>Entfeuchtungsgerät</i>	<i>5,60 €</i>
<b>Feuerwehrleistungen</b>	<i>lt. Tarifordnung des Lds-Feuerwehrverbandes 2010</i>		
<b>Schwimmbadgebühr</b>	<i>Tageskarte</i>	<i>Erwachsene</i>	<i>3,00 €</i>
	<i>Tageskarte</i>	<i>Kinder</i>	<i>1,00 €</i>
	<i>Tageskarte ab 14.00 Uhr</i>	<i>Erwachsene</i>	<i>2,50 €</i>
	<i>Kurzbadekarte ab 17.00 Uhr /tgl.</i>		<i>1,50 €</i>
	<i>Saisonbadekarte</i>	<i>Kinder</i>	<i>17,00 €</i>
	<i>Saisonbadekarte</i>	<i>Jugendliche</i>	<i>27,00 €</i>
	<i>Saisonbadekarte</i>	<i>Erwachsene</i>	<i>37,00 €</i>
	<i>Kabine</i>	<i>Saison</i>	<i>30,00 €</i>
	<i>Kästchen</i>	<i>Saison</i>	<i>10,00 €</i>
	<i>Kästchen</i>	<i>Einsatz (Tag)</i>	<i>3,50 €</i>
	<i>Kästchen</i>	<i>pro Tag</i>	<i>0,50 €</i>

## 5. Rücklagenbildung zur Finanzierung der Neuen Mittelschule im Jahr 2015

Im Jahr 2017 müssen für die Übernahme und Finanzierung der „Neuen Mittelschule“ € 2 Mio. aufgebracht werden. Geplant ist eine Rücklagenbildung von € 1 Mio und eine Darlehensaufnahme in derselben Höhe. Der Gemeinderat hat deshalb für das Jahr 2015 grundsätzlich festgestellt, dass die bis jetzt angesparte Rücklage in der Höhe von ca. 610.000,- am Ende des Jahres nach Maßgabe der finanziellen Entwicklung aufgestockt werden soll. Es zeigt sich nun, dass auf Grund der gesetzten Sparmaßnahmen und guten Budgetentwicklung € 150.000,- der Rücklage zugeführt werden können. Weiters ist im Jahr 2016 eine Rücklagenbildung in der Höhe von ebenfalls € 150.000,- budgetiert, womit Ende 2016 eine Gesamtrücklage von € 922.000,- vorhanden sein wird. Zur Anlage der € 300.000,- wurden von der Raiffeisenbank und der Sparkasse Rattenberg Angebote vorgelegt. Die Volksbank hat nicht angeboten.

### Beschluss:

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig im Jahr 2015 und 2016 der Rücklage zur Finanzierung der neuen Mittelschule jeweils € 150.000,- zuzuführen. Die Rücklage 2015 in der Höhe von € 150.000,- und 2016 in der Höhe von € 150.000,- ist bei der Sparkasse Rattenberg als Bestbieterin laut Angebot vom 04.12.2015 zu veranlagern. Der Fixzins beträgt bei jederzeitiger Verfügbarkeit und spesenfreier Kontoführung 0,55 %.*

## **6. Bauausschuss-Sitzungen vom 09.11.2015 und vom 14.12.2015 mit Beschlussfassung über:**

---

### **6.1. Änderung Raumordnungskonzept im Bereich der GSt.Nrn.163/2, 163/6 und 163/7 KG-Zimmermoos - Bogner Johann**

---

Der Grundeigentümer Johann Bogner, Faberstraße 34b beabsichtigt, neben dem bereits bestehenden Garagengebäude auf dem GSt. Nr. 163/7 eine überdachten PKW-Abstellplatz für zwei PKW zu errichten. Derzeit besteht hier ein Parkplatz für zwei PKW. Die geplante Teilfläche mit einer Breite von ca. 6m und der hier bestehenden Bauplatztiefe soll gemäß Teilungsplan und nach erfolgter Umwidmung mit dem Grundstück Nr. 163/7 vereinigt werden.

#### **Beschluss:**

*Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Brixlegg gemäß § 70 Abs. 1 iVm § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, den von Arch. Filzer.Freudenschuß ZT OG, Wörgl, ausgearbeiteten Entwurf vom 23.10.2015, GZL. FF114/15, über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Brixlegg im Bereich der Grundstücke Nr. 163/2, 1/6 und 163/7 KG.Zimmermoos durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.*

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Marktgemeinde Brixlegg vor:

*Ausweisung von Entwicklungsbereichen für vorwiegend Sondernutzung KFZ-Abstellplätze mit Garagen, Raumstempel S 18, Zeitzone z1, D-keine Dichte.*

*Die Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes wurde erforderlich, um den Widerspruch zwischen den Festlegungen im ÖRK und den bereits bestehenden Flächenwidmungen (Sonderflächen), bzw. bereits bebauten Grundstücken, zu beseitigen und die geordnete räumlich bauliche Entwicklung zu bestätigen.*

*Gleichzeitig wird gemäß § 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.*

### **6.2. Änderung Flächenwidmungsplan GSt.Nr. 163/2, KG Zimmermoos - Bogner Johann**

---

Johann Bogner beabsichtigt, neben dem bereits bestehenden Garagengebäude auf dem GSt. Nr. 163/7 einen überdachten PKW-Abstellplatz für zwei PKW auf einer Teilfläche (ca. 50 m<sup>2</sup>) des GSt. Nr. 163/2 zu errichten. Diese Teilfläche des GSt. Nr. 163/2 wird nach erfolgter Umwidmung dem GSt. Nr. 163/7 gemäß Teilungsplan der TRIGONOS ZT GmbH, GZ: 675/2015GT vom 21.09.2015 zugeschrieben.

Das GSt. Nr. 163/7 ist derzeit als Sonderfläche KFZ-Abstellplätze mit Garagen SAg gemäß § 43.1 TRGO 2011 gewidmet. Das GSt. Nr. 163/2 ist als Freiland FL gemäß § 41 TROG 2011 gewidmet.

Die Teilfläche des GSt. Nr. 163/2 im Ausmaß von ca. 50 m<sup>2</sup> soll nun ebenfalls von derzeit Freiland FL in Sonderfläche KFZ-Abstellplätze mit Garagen SAg gemäß § 43.1 TRGO 2011 umgewidmet werden.

Die Wildbach- und Lawinenverbauung hat mit ihrem Gutachten vom 25.08.2015 die Zustimmung zur Flächenwidmungsänderung unter Vorschreibung von Auflagen zugestimmt.

Für den südlichen Randbereich der gegenständlichen Grundstücke ist die Einholung einer positiven Stellungnahme des Referates Umweltschutz der BH Kufstein,(Mag. Christoph Arnold) erforderlich.

**Beschluss:**

*Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Brixlegg gemäß § 113 Abs. 3 und 4 iVm § 70 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2011 – TROG 2011, LGBl. Nr. 56, und § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006 – TROG 2006, LGBl. Nr. 27, den von Arch. Filzer-Freudenschuß ZT OG, Wörgl ausgearbeiteten Entwurf vom 23.10.2015, GZl. FF115/15, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Brixlegg im Bereich des Grundstücks Nr. 163/2 KG Zimmermoos (Teilfläche von ca. 50 m<sup>2</sup>) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.*

Der Entwurf sieht eine Widmungsänderung im Bereich einer Teilfläche von ca. 50 m<sup>2</sup> des Grundstücks 163/2 von derzeit Freiland FL in künftig Sonderfläche KFZ-Abstellplätze mit Garagen SAg gemäß § 43.1 TROG 2011 vor.

*Gleichzeitig wird gemäß § 113 Abs. 3 iVm 70 Abs. 1 lit. a TROG 2011 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.*

*Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.*

**6.3. Kommissionelle Überprüfung Gefahrenzonenplan Brixlegg (Alpbacher Ache, Wiesingerbach)**

---

BGM Ing. Rudi Puecher informiert den Gemeinderat, dass am 01.12.2015 die kommissionelle Überprüfung des Gefahrenzonenplanes für die Alpbacher Ache und das Wiesingerbachl stattgefunden hat. Es wurde festgestellt, dass der Entwurf des Gefahrenzonenplanes schlüssig und nachvollziehbar ist und somit vom Bundesministerium genehmigt werden kann. Der Gefahrenzonenplan ist ab sofort in Rechtskraft.

Im Wesentlichen ergeben sich aus den Planunterlagen 2 Gefährdungsbereiche, in denen bestehende Objekte massiv betroffen sind und in die Rote Gefahrenzonen fallen. Es handelt sich dabei um die Bereiche Mehrner Brücke (Heilbad Mehrn, EFH Huber) und Sock bis Feuerwehr.

Der nun vorliegende Gefahrenzonenplan dient als Grundlage für die Projektierung und in Folge die Umsetzung von subventionierten Schutzmaßnahmen, um rote Gefahrenzonen vom unmittelbar betroffenen Siedlungsbereich zurücknehmen zu können. Die Planung solcher Schutzmaßnahmen erfolgt üblicher Weise über Antrag und Zusicherung eines Interessentenbeitrages der Gemeinde durch die WLW.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass auf Grundlage des vorliegenden Gefahrenzonenplanes „Alpbacher Ache“ und „Wiesingerbachl“ seitens der Gemeinde ein Antrag um Planung und Umsetzung von Schutzmaßnahmen für die im Siedlungsgebiet betroffenen Gefährdungsbereiche gestellt werden soll.*

**6.4. Theaterverein Brixlegg - Subventionsansuchen für Instandsetzungsarbeiten**

---

Der Volkstheaterverein Brixlegg hat bei der Marktgemeinde Brixlegg mit Schreiben vom 28.09.2015 um einen Kostenzuschuss für diverse Sanierungsarbeiten im Theatergebäude ange-sucht. Laut Ansuchen betragen die Kosten für Sanierungsarbeiten der Herrengarderobe, der Elektro- und Sanitärinstallation sowie die Beseitigung von Schimmelbefall rd. € 3.000,-.

**Beschlussvorschlag:**

*Da die unumgänglich notwendigen Arbeiten im Theatergebäude sicherheitstechnisch erforderlich waren und der Erhaltung der Bausubstanz des im Besitz der Marktgemeinde Brixlegg stehenden Gebäudes dienen, wird über Vorschlag des Bauausschusses einstimmig beschlos-*

*sen, einen Kostenzuschuss für die Instandsetzungsarbeiten in Höhe von € 3.000,- zu gewährleisten.*

#### **6.5. WC-Anlage Herrnhausplatz - Sanierung**

---

Aufgrund des desolaten Zustandes der öffentlichen WC-Anlage am Herrnhausplatz hat der Bauausschuss einen Lokalausweis durchgeführt, um einen Sanierungsvorschlag zu erarbeiten.

##### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat stellt übereinstimmend fest, dass die WC-Anlage laut Vorschlag des Bauausschusses saniert werden soll. Die Mittel für die Instandsetzungsmaßnahmen sollen im Budget 2016 vorgesehen werden.*

#### **6.6. Friedhofskreuz - Sanierung Fundamentsockel**

---

Im Fundamentsockel des Friedhofskreuzes ist ein Riss aufgetreten. Da die Standsicherheit des Kreuzes nicht mehr gegeben ist, ist die Sanierung des Sockels erforderlich.

##### **Beschluss:**

*Über Vorschlag des Bauausschusses wird einstimmig beschlossen, dass zur Herstellung der Standfestigkeit des Fundamentsockels ein Ring aus Gusseisen angebracht werden soll. Der aufgetretene Riss ist fachgerecht zu vergießen.*

*Die Arbeiten sollen vor Beginn der Frostperiode durch die Firmen Metallbau Dessl (Ring) und Chembau GmbH (Rissanierung) ausgeführt werden.*

#### **7. Überprüfungsausschuss-Sitzung vom 17.11.2015**

---

Das Protokoll über die Sitzung des Überprüfungsausschusses vom 17.11.2015 wird vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

#### **8. Kulturausschuss-Sitzungen vom 05.10.2015 und 16.11.2015 mit Beschlussfassung über:**

---

##### **8.1. Adventsingen 2015**

---

Am 13.12.2015 veranstaltete der Kulturausschuss ein Adventsingen in der Pfarrkirche Brixlegg. Frau GR. Karin Rupprechter berichtet, dass die Veranstaltung bestens gelungen ist und dass die freiwilligen Spenden ausreichen um einen Großteil der Ausgaben (Werbe- und Ankündigungsmaßnahmen, Jause sowie Honorare) abdecken zu können.

##### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat nimmt die Durchführung des Adventsingen 2015 zustimmend zur Kenntnis und stimmt auch den entstandenen Ausgaben und der Verwendung der Spendengelder zu..*

##### **8.2. Kulturverein Design-Baustelle - Nachlass Verwaltungsabgabe für Veranstaltungsanmeldung**

---

Die Veranstaltung „Kunstrausch“ musste wegen des schlechten Wetters verschoben und wiederum bei der Veranstaltungsbehörde angemeldet werden. Für die abermals ausgestellte Veranstaltungsbewilligung ist wie bei der Erstgenehmigung eine Verwaltungsabgabe von € 100,- angefallen. Vom Kulturverein Design-Baustelle und dem Perchtenverein Faber Pass wurde nun der Antrag gestellt, dass der Gemeinderat die wiederholt angefallene Verwaltungsabgabe in Form einer Subvention erlassen soll. Es fand nur eine Veranstaltung statt und deshalb sollten die Veranstalter auch nur für eine Verwaltungsabgabe aufkommen.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die für die Veranstaltung „Kunstrausch“ doppelt vorgeschriebene Verwaltungsabgabe in der Höhe von € 100,- als einmalige Subvention erlassen wird.*

**8.3. Abrechnung Kinder- und Jugendkulturförderung 2014/2015**

---

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Marktmusikkapelle Brixlegg für das Abrechnungsjahr 2014/2015 eine Kinder- und Jugendkulturförderung in der Höhe von € 1.110,- auszuzahlen.*

**9. Sozial- u. Wohnungsausschuss-Sitzung vom 05.11.2015 mit Beschlussfassung über:**

---

**9.1. Mietvertragsverlängerung Ganzer Bernhard, Marktstraße 14 Top 7**

---

Bernhard Ganzer hat um die Verlängerung des mit 30. November 2015 befristeten Mietverhältnisses für seine Wohnung Marktstraße 14 Top 7 angesucht.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Mietverhältnis für die Wohnung des Bernhard Ganzer – Top 7 im Haus Marktstr. 14- um 5 Jahre zu verlängern.*

**9.2. Verlängerung Mietvertrag Brunner Stefan, Innweg 1a Top 5**

---

Stefan Brunner hat um die Verlängerung des mit 31. Oktober 2015 befristeten Mietvertrages um weitere 5 Jahre für seine Wohnung Top 5 im Gemeindewohnhaus Innweg 1a angesucht.

**Beschluss:**

*Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, das Mietverhältnis für die Wohnung des Stefan Brunner, Innweg 1 a Top 5 um 5 Jahre zu verlängern.*

**9.3. Verlängerung Mietvertrag Hutanu Alpbacherstraße 6/9**

---

Gelu und Aneta Hutanu haben um Verlängerung des mit 30. Juni 2016 befristeten Mietverhältnisses für ihre Wohnung Alpbacherstraße 6 Top 9 um weitere 2 Jahre angesucht. Dazu ist festzuhalten, dass der Gemeinderat in der Sitzung am 3. Juli 2012 im Zuge der damaligen Verlängerung des Mietverhältnisses für den Zeitraum 1. Juli 2013 bis 30. Juni 2016 beschlossen hat, dass diese Verlängerung letztmalig vorgenommen wird.

Die Familie Hutanu wurde über diese letztmalige Verlängerung durch die Alpenländische Heimstätte schriftlich in Kenntnis gesetzt.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat legt übereinstimmend fest, den nach wie vor gültigen Gemeinderatsbeschluss nicht abzuändern und lehnt eine weitere Vertragsverlängerung ab. Da das bestehende Mietverhältnis noch bis 30. Juni 2016 aufrecht bleibt, kann die Familie Hutanu rechtzeitig über die bevorstehende, vertraglich vereinbarte Beendigung des Mietverhältnisses informiert werden.*

**9.4. Verlängerung Mietvertrag Mayr Lukas, Innweg 1a Top 1**

---

Lukas Mayr hat um die Verlängerung des mit 31. März 2016 befristeten Mietverhältnisses für die Wohnung Top 2 im Haus Innweg 1 a angesucht.

**Beschluss:**

*Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, das Mietverhältnis für die Wohnung des Lu-*

*kas Mayr – Top 2 im Haus Innweg 1a- um 5 Jahre zu verlängern.*

#### **9.5. Wohnungsvergabe Alpbacher Straße 6 Top 3 (Haberl Johanna)**

---

Johanna Haberl hat mit 17.09.2015 ihre Wohnung Top 3 im Haus Alpbacher Str. 6 gekündigt. Die Wohnung kann vor Ablauf der Kündigungsfrist mit Jänner 2016 neu vergeben werden.

**Beschluss:**

*Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, die Wohnung Top 3 im Haus Alpbacher Str. 6 zum ehest möglichen Termin - befristet auf 5 Jahre - an Feichtner Alena, Hagau 18 Top 8, 6233 Kramsach zu vergeben.*

#### **9.6. Wohnungsvergabe Marktstraße 44 Top 3**

---

Radisa Jakovljevic hat die Gemeindewohnung Marktstraße 44 Top 3 mit Schreiben vom 29. September 2015 gekündigt und kann mit Jänner 2016 neu vermietet werden. Die Wohnung hat eine Größe von 39,21 m<sup>2</sup> und einen Mietpreis von € 424,02.

**Beschluss:**

*Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, die Wohnung Top 3 im Haus Marktstraße 44 befristet auf 5 Jahre an Mariacher Melanie, Zentrum 90, 6233 Kramsach, zu vergeben.*

#### **9.7. Wohnungsvergabe Badgasse 4 Top 5**

---

Ab November 2015 konnte Frau Norma Hutle für das St. Josefsheim als Diplom-Krankenschwester gewonnen werden, die hierfür ihren Wohnsitz nach Brixlegg verlegt. Die Wohnung ist daher für die neue Diplom-Krankenschwester Norma Hutle mit 1. November 2015 vorgesehen.

**Beschluss:**

*Vom Sozial- und Wohnungsausschuss wird einstimmig zugestimmt, dass die Wohnung Top 5 im Haus Badgasse 4 an Hutle Norma, Diplom-Krankenschwester im St. Josefsheim, für die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses bzw. längstens auf drei Jahre vergeben wird. Der Mietpreis für das erste Jahr beträgt € 550,- und erhöht sich danach auf € 633,27.*

#### **9.8. Wohnungsvergabe Marktstraße 14 Top 3**

---

Isabella Kalchbrenner hat die Gemeindewohnung Marktstraße 14 Top 3 mit Schreiben vom 10. August 2015 gekündigt und kann mit Jänner 2016 neu vermietet werden. Die Wohnung hat eine Größe von 38,90 m<sup>2</sup> und einen Mietpreis von € 361,53.

**Beschluss:**

*Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, die Wohnung Top 3 im Haus Marktstraße 14 befristet auf 5 Jahre an Unterberger Nadine, Bienerstraße 84, 6240 Rattenberg zu vergeben.*

#### **9.9. Verlängerung Mietvertrag Volland Lucia, Marktstraße 45 Top 3**

---

Lucia Volland sucht um Verlängerung ihres bis Mai 2016 bestehenden Mietvertrages für die Wohnung Top 3 / Marktstraße 46 um weitere 3 Jahre an.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Mietverhältnis für die Wohnung der Volland Lucia Top 3 / Marktstraße 46 um weitere 3 Jahre zu verlängern.*

#### **9.10. Wohnungsvergabe Brugger Straße 6 Top 11**

---

Erwin und Marsela Planic haben die Mietwohnung der Wohnungseigentum im Haus Brugger Straße 6 Top 11 per 31. Oktober 2015 gekündigt. diese kann mit Jänner 2016 neu vermietet werden. Die Wohnung hat eine Größe von 79,52 m<sup>2</sup> und einen Mietpreis von € 668,33 zuzüglich

Kaution über € 2.004,99.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Wohnung Top 11 im Haus Brugger Straße 6 an Erol Sezgin, Innsbrucker Straße 16, 6230 Brixlegg zu vergeben.*

**9.11. Mietvertragsverlängerung Gemeindewohnung Innweg 1a Top 3 - Schwaiger Christoph**

---

**Beschlussvorschlag:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Mietverhältnisses für die Gemeindewohnung des Christoph Schwaiger in Brixlegg, Innweg 1a, Top 3 um weitere 5 Jahre zu verlängern.*

Christoph Schwaiger hat um Verlängerung des Mietverhältnisses für seine Gemeindewohnung Innweg 1a, Top 3 angesucht

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Mietverhältnisses für die Gemeindewohnung des Christoph Schwaiger in Brixlegg, Innweg 1a, Top 3 um weitere 5 Jahre zu verlängern.*

**9.12. Wohnungsvergabe Marktstraße 46 Top 5 ( Klikova )**

---

Werner Klikova hat seine Wohnung Top 5 im Haus Marktstraße 46 gekündigt. Herr Klikova beabsichtigt vor Ablauf der Kündigungsfrist (31.03.2016) auszuziehen weshalb die Wohnung bereits zu einem früheren Termin vergeben werden kann.

**Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Wohnung Marktstraße 46 Top 5 zum nächst möglichen Termin an Klara Horvath, geb.24.01.1965, Kindergartenassistentin, Brixlegg, Marktstraße 29 c befristet auf 5 Jahre zu vergeben.*

**10. Beratung und Beschlussfassung über sonstige Angelegenheiten**

---

**10.1. Sportverein Brixlegg, Zweigverein Stockschießen - Nachlass Müll- und Wassergebühren 2015**

---

Der Sportverein Brixlegg, Zweigverein Stockschießen hat mit Schreiben vom 27. Oktober 2015 einen Antrag um Nachlass der Müll- und Wassergebühren 2015 gestellt.

**Beschluss:**

*Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, die dem Zweigverein Stockschießen vorgeschriebenen Müll- und Wassergebühren 2015 in der Höhe von € 436,08 als einmalige Sports-ubvention zu erlassen.*

**10.2. Tennisclub Brixlegg - Nachlass Gemeindeabgaben 2015**

---

Der Tennisclub Brixlegg hat mit email vom 2. November 2015 einen Antrag um Nachlass der Gemeindegebühren 2015 gestellt.

**Beschluss:**

*Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, dem Tennisclub Brixlegg die Gemeindegebühren 2015 in der Höhe von € 578,18 als einmalige Sports-ubvention zu erlassen.*

**10.3. Schützengilde Brixlegg - Nachlass Gemeindeabgaben 2015**

---

Die Schützengilde Brixlegg hat mit Schreiben vom 10. September 2015 um Nachlass der Gemeindegebühren 2015 angesucht.

**Beschluss:**

*Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, die der Schützengilde 2015 vorgeschriebenen Gemeindeabgaben in der Höhe von € 206,01 als einmalige Sportsubvention zu erlassen.*

#### **10.4. Haftungsübernahme Eislaufplatz**

---

Die Marktgemeinde Brixlegg errichtet am Tennisplatz Brixlegg einen Eislaufplatz. Der Tennisclub gab dazu die Genehmigung (Obm. Sigl) und ersucht gleichzeitig um die Haftungsübernahme für Schäden und Unfälle, die mit dem Eislaufplatz in Verbindung stehen.

##### **Beschluss:**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für Schäden und Unfälle, die im Zusammenhang mit der Errichtung und den Betrieb des Eislaufplatzes stehen, die Haftung zu übernehmen.*

#### **11. Anträge, Anfragen und Allfälliges**

---

a) GR. Mayr weist darauf hin, dass die Elektroinstallation in der Totenkapelle beschädigt ist und dringend repariert werden muss. Weiters erkundigt er sich über die Verordnung der Wohnstraße am Mühlbichl, die Boller zur Reduzierung der Fahrgeschwindigkeit am Niederfeld und die Auszahlung des Baukostenzuschusses für die Sanierung der Pfarrkirche.

Dazu erklärt der Bürgermeister, dass die Sanierung der Totenkapelle im heute beschlossenen Budget 2016 berücksichtigt ist. Die Verordnung der Wohnstraße wird derzeit ausgearbeitet und auf die Installation der Boller wurde wegen des bevorstehenden Winters verzichtet. Die Boller liegen im Bauhof zur Installation im Frühjahr bereit. An die Pfarre ist die Auszahlung eines Baukostenbeitrages in der Höhe von € 15.000,-- bereits erfolgt.

b) Beim Theatergebäude ist die bergseitige Dachrinne verstopft und soll vom Bauhof der Gemeinde gereinigt werden.

c) Über Anfrage von GR. Rudi Wurm wird vom Bürgermeister festgestellt, dass zu Schneeräumung am neu errichteten Eislaufplatz auch die Schneefräse des Bauhofes verwendet werden muss.

d) GR. Mayr erkundigt sich ob der für die Kirchensanierung versprochene Gemeindebeitrag noch im Jahr 2015 ausbezahlt werden kann. Dazu erklärt der Bürgermeister, dass die gute Finanzentwicklung eine Zahlung zulässt und der Gemeinderat nimmt übereinstimmend zur Kenntnis, dass der Sanierungsbeitrag in der Höhe von € 15.000,-- an die Pfarre ausbezahlt wird.

#### **Nicht öffentlicher Teil**

#### **12. Kulturehrenzeichen**

---

#### **13. Personalangelegenheiten**

---

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege und konstruktive Mitarbeit und beschließt die Sitzung. Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am \_\_\_\_\_ genehmigt.

---

---

Bürgermeister

Schriftführer

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat

\_\_\_\_\_  
Gemeinderat